Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite als spezielle Playlist verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik" gibt es eine eigene Playlist (CG: Christian Goldbrunner)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. Kommt die Inflation zurück? Steigende Preise und die Enteignung der Mittelschicht
2. OVAL MEDIA: Numbers #04
3. München: Volksbegehren zur Abberufung des bayerischen Landtags
4. Hanau & rechte Gewalt – Auf eine Shisha mit Andrej Hunko, Igor Gvozden und Jules El-Khatib
5. Wir haben ein Problem, Verdachtsfälle nach Corona-Impfung
6. Der neueste CIA/Medien-Betrug: Geräusche von Grillen sollen russischer Mikrowellenangriff sein
7. #allesaufdentisch – KünstlerInnen und WissenschaftlerInnen im Dialog über die Corona-Krise
8. "Wir sind auf dem Weg zum liberalen Autoritarismus" – Alexander Neu zur Löschung von RT-DE-Kanälen
9. Basta Berlin (103) – Pandemie der Ungeimpften: Die gekaufte Meinung?
10. Dresden: Aufstand der Studenten gegen die 3G-Regel!
11. Paris: Gelbwesten versammeln sich zu neuer Protestrunde
12. Kabarett, Satire, Comedy und Co.
13. Musik trifft Politik & Satire

Vorbemerkung: *Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.*

1. **Kommt die Inflation zurück? Steigende Preise und die Enteignung der Mittelschicht**
   Dieser Winter wird teuer. Seit Beginn des Jahres hat sich der Preis für das Heizöl mehr als verdoppelt. An der Zapfsäule sehen viele täglich ihr Einkommen verpuffen.

Unsere Strompreise gehören zu den teuersten Europas. Auch bei Bau- und Wohnungspreisen, Mieten und Lebensmitteln geht immer mehr Geld für das Grundlegendste verloren. Wir erleben eine Verarmung vieler Geringverdiener-Haushalte. Und auch die Mittelschicht wird schleichend enteignet. Das hat System, wie ich in dem heutigen Video zeigen möchte. Ein Gespenst aus alten Zeiten scheint zurück zu sein: Die Inflation frisst vor allem mittlere und kleine Einkommen, während große Vermögen und die Marktmacht weniger Unternehmen unaufhaltsam wachsen. Wo die Gründe für diese Fehlentwicklung liegen und wie sie gestoppt werden kann, zeige ich Euch im heutigen Video.
Quelle: Sahra Wagenknecht, 21.10.2021

2. **OVAL MEDIA: Numbers #04**
   Während die Wirkung der Covid Impfstoffe rasch verpufft, kann man das von manchen Nebenwirkungen nicht behaupten. Noch nie in der Geschichte der Impfstoffe sind so viele Schadensmeldungen bei den Behörden eingegangen. Doch anstatt die Warnsignale ernst zu nehmen und seriös zu untersuchen, setzt die Politik auf Booster Impfungen. Und auch die Impfung der Kinder im Alter von 5-12 Jahren steht kurz vor der Zulassung.
   Quelle: Narrative Live Stream, 19.10.2021

3. **München: Volksbegehren zur Abberufung des bayerischen Landtags**
   Das Bündnis "Landtag abberufen" sammelt bis 27. Oktober Unterschriften für ein Volksbegehren zur Auflösung des bayerischen Landtags. Das Volksbegehren, das von der Landtagspräsidentin Ilse Aigner als "Angriff auf die Demokratie" bezeichnet wird, benötigt in Bayern eine Million Unterschriften, um einen Volksentscheid zu erwirken. Gerhard Estermann, Sprecher des Bündnisses, begründete das Anliegen so: "Wir haben eine Abkehr von den Bürgerrechten erlebt, die der Bayerische Landtag hätte anmahnen müssen. Er hätte dagegen vorgehen müssen. Er hätte verhindern müssen, dass die Gesetzgebungskompetenz an das Bundesgesundheitsministerium abgegeben wird, oder zumindest jetzt verhindern müssen. Das entspricht nicht dem demokratischen Willen der Bürgerinnen und Bürger."
   Die Organisation für das Volksbegehren soll angeblich der maßnahmenkritischen "Querdenker"-Bewegung nahestehen, was der Sprecher bestreitet.
   Quelle: RT DE, 19 Okt. 2021

Gerhard Estermann *[Auszug transkribiert, CG]: "Man macht es sich heute leicht, einfach kritische Bürger in eine Ecke zu stellen. […] Es ist für uns unverständlich, wie man […] eine ganze Gruppe, eine ganze Bewegung diffamiert. […] Es reicht nicht, dass der Ministerpräsident die 'Querdenker' als Terroristen bezeichnet. […] Statt dass man sich mit uns auseinandersetzt und die Sachfragen bespricht, werden wir als Antisemiten von der CSU direkt – die haben ein Flugblatt herausgebracht, in dem das thematisiert wurde – in eine Ecke gestellt. Um so aus unserer Sicht zu versuchen, die Menschen daran zu hindern, dass sie sich mit unseren Themen beschäftigen."*

Anmerkung CG: *'Der Tagesspiegel' titelte am 21. Oktober: "Rechte wollen einen neuen Landtag in Bayern – Das 'Bündnis Landtag abberufen' im Freistaat Bayern wird von der AfD und Querdenkern unterstützt." und "Rechte nutzen Mittel der direkten Demokratie". Dass eine solche stigmatisierende Darstellung zu kurz greift und nicht der Realität dieser demokratischen Bewegung entspricht, zeigt beispielsweise ein mit vielen Quellen versehener offener Brief von Dr. med. Susann Appelt an Landtagspräsidentin Ilse Aigner und Ministerpräsitent Markus Söder. Auszüge: "Lassen Sie medizinische Tätigkeiten wieder von Medizinern beurteilen. Beenden Sie den rein technokratischen Blick auf Menschen." Die Medizinerin fordert an die Politik in Bayern: "Zeigen Sie Mut! Mut zu differenzieren, Mut für ein freies, unbeschwertes Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen, Mut zu Vertrauen in Menschen und ihr Verhalten! Mut, Unklarheiten auszusprechen, zu handeln, Fehler einzugestehen und verschiedene Aspekte zu hören! Mut, dass die Demokratie die beste Gesellschaftsform ist, die wir kennen und dass wir in dieser gemeinsam leben können und auch in Notsituationen angemessen regaieren!" Sie schließt mit der Bitte um Antwort auf die Frage: "Welche Gründe können Sie mir bieten, dass ich als Bürgerin, Ärztin, Mutter von drei geliebten Kindern im Schulalter, Tochter und Schwiegertochter von Risikopersonen zu Hause und im Altenheim vertrauensvoll auf Ihre weiteren politischen Entscheidungen ganz aktuell und im nahen Winter blicken kann?" Und an Frau Aigner wendet sich die Ärztin direkt mit den Worten: "Ich persönlich vermisse die Kontrollinstanz des Parlaments gegen eine von der Exekutive und insbesondere Herrn Ministerpräsident Dr. Söder auf realitätsfernen Grundlagen durchgezogene 'No-Covid' Politik (von ihm selbst vermerkt) und deren massive Nebenschäden."*

Die Website des "Bündnis Landtag abberufen" ist hier zu finden. Die Eintragungsfrist in allen bayerischen Gemeinden läuft vom 14. bis 27. Oktober 2021. Die Bayerische Verfassung, Artikel 18 ist hier nachzulesen.

4. **Hanau & rechte Gewalt – Auf eine Shisha mit Andrej Hunko, Igor Gvozden und**

Jules El-Khatib (2/3)
In drei Videos unterhalte ich mich bei einer Shisha mit unserem Aachener Kreissprecher Igor Gvozden und unserem stellvertretenden Landessprecher Jules El-Khatib über Hanau, den Balkan und linke Außenpolitik.
In Teil 2 "Hanau und rechte Gewalt" sprechen Jules, Igor und ich über Hanau, Stigmatisierung und rechte Strukturen.
Quelle: Andrej Hunko, 17.09.2021

Auf heißen Kohlen? – Auf eine Shisha mit Andrej Hunko, Igor Gvozden und Jules El-Khatib (1/3)
In Teil 1 "Hunko auf heißen Kohlen?" gehe ich auf die Kritik ein, die in vielen Talkshows und Medien in meiner Abwesenheit herangezogen und diskutiert wird, macht euch euer eigenes Bild, zu mir, meinem Zusammentreffen mit Venezuelas Präsident Maduro, meinem Besuch in der Ostukraine und meinen Positionen zu Belarus.
Quellenangaben in der Videobeschreibung.
Quelle: Andrej Hunko, 14.09.2021

5. **Wir haben ein Problem, Verdachtsfälle nach Corona-Impfung**
   4 Menschen berichten über schwere Nebenwirkungen nach einer Corona-impfung. Die Betroffenen kämpfen nicht nur mit gesundheitlichen Problemen, sondern sie werden auch finanziell alleine gelassen, weil sich die Hersteller abgesichert haben und der Staat nach dem Impfschadengesetz nur einen Bruchteil der Ansprüche der Geschädigten abdeckt. Dieser Ungerechtigkeit haben sich nun zahlreiche Anwälte angenommen, um die zahlreichen Geschädigten zu vertreten.
   In den meisten Fällen war die notwendige Aufklärung vor der Impfung unzureichend oder hat gar nicht stattgefunden. Auch haben viele Ärzte die Komplikationen nicht als Verdachtsfälle an die zuständige Stelle, das BASG gemeldet, basg.gv.at/ueber-uns/covid-19-impfungen
   Die auffallende Häufigkeit von vermuteten Impfkomplikationen erklärt sich möglicherweise durch den vollkommen neuen Wirkungsmechanismus der Corona-Impfung. Allerdings wird auch dies in den Medien bisher wenig diskutiert.
   Mit Betroffenen und Mag. Andrea Steindl, Univ.-Prof. DDr. M. Sc. Christian Schubert, DDr. Christian Fiala, Dr. Michael Brunner.
   Weitere Infos hier:
   Meldung von möglichen Impfschäden: acu-austria.at

Impfungen gegen SARS-CoV-2 – was die Packungsbeilage nicht beinhaltet – Schreiben der Anwälte für Aufklärung an die Österreichische Ärztekammer vom 16.04.2021
Website initiative-corona.info
Quelle: IRHI

Wir haben ein Problem, Verdachtsfälle nach Corona-Impfung from IRHI on Vimeo.

Anmerkung unserer Leserin Tanja P.: *Der Film wurde von der „Initiative für evidenzbasierte Corona Informationen" aus Österreich gedreht. Er behandelt die langfristigen Folgen aus MRNA-Impfungen für drei Menschen und ihren Irrweg durch Arztpraxen und Kliniken. Haarsträubend ist die rechtliche Situation der Geschädigten, wenn sie versuchen, Schadensersatz für ihre Schäden zu erstreiten, welche eine engagierte Rechtsanwältin anschaulich schildert.*

6. **Der neueste CIA/Medien-Betrug: Geräusche von Grillen sollen russischer Mikrowellenangriff sein**
   Dieses Video wurde von Glenn Greenwald produziert und am 06. Oktober 2021 auf Rumble veröffentlicht. Glenn Greenwald untersucht die neuesten Entwicklungen zu Russiagate in den US-Medien und im politischen Diskurs.
   Die vollständige Abschrift zu diesem Video ist hier zu finden.
   Originalquelle (English): Glenn Greenwald via rumble
   Quelle: acTVism Munich, 21.10.2021

7. **#allesaufdentisch – KünstlerInnen und WissenschaftlerInnen im Dialog über die Corona-Krise**
   Mit zunehmender Sorge beobachten wir die Entwicklung des politischen Handelns in der Corona-Krise. Viele ExpertInnen wurden bisher in der öffentlichen Corona-Debatte nicht gehört. Wir wünschen uns einen breitgefächerten, faktenbasierten, offenen und sachlichen Diskurs und auch eine ebensolche Auseinandersetzung mit den Videos. […]
   Petition zum Mitzeichnen: "Es ist Zeit für den Runden Tisch"
   Mit dem Unterzeichnen der Petition fordern wir einen regelmäßig stattfindenden "Runden Tisch" für das Corona-Krisenmanagement, an dem WissenschaftlerInnen verschiedener Disziplinen mit unterschiedlichen Standpunkten interdisziplinär und evidenzbasiert diskutieren und anschließend die Politik beraten. Wichtig ist, dass in diesem Gremium auch WissenschaftlerInnen gehört werden die nicht in institutioneller staatlicher Abhängigkeit stehen. Sämtliche Ergebnisse und daraus resultierende

Maßnahmen sollen transparent mit allen BürgerInnen kommuniziert werden.
Quelle: #allesaufdentisch

- **Sophie Karbjinski spricht mit Jessica Hamed über freie Impfentscheidung**
  Sophie Karbjinski ist Schauspielerin. Jessica Hamed ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Strafrecht.
  Abstract Jessica Hamed:
  Freie Impfentscheidung in Zeiten von 2G?
  Der Ausgrenzung einer ganzen Bevölkerungsgruppe aufgrund ihrer freien Entscheidung gegen einen irreversiblen medizinischen Eingriff, der mit dem – wenngleich niedrigen, aber vorhandenen – Risiko von erheblichen Nebenwirkungen bis hin zum Tod verbunden ist, stellt eine Impfpflicht dar. Die seitBeginn der Pandemie absurde Beweislastumkehr, dass ein gesunder, symptomfreier Mensch die gegen ihn gerichtete Krankheitsvermutung mittels Test widerlegen muss, wurde nunmehr darin gesteigert, dass ihm sogar die Möglichkeit des Gegenbeweises genommen wird. Eine Wahlmöglichkeit zwischen Impfung und Nichtimpfung besteht damit faktisch nicht, weshalb führende Politiker*innen, die immer noch die angebliche Freiwilligkeit hochhalten, schlicht – zurückhaltend formuliert – unaufrichtig sind.
  Die aktuelle Politik ist aber auch deshalb verfehlt, weil mehrere Studien belegen, dass Geimpfte das Virus – wenn auch mit kürzerer Ansteckungszeit, aber nicht weniger infektiös – verbreiten , weshalb „2G“ auch gegen den Verhältnismäßigkeitsgrundsatz verstößt. Geimpfte tragen kürzer, aber nicht weniger infektiös zur „Bedrohung des Gesundheitssystems“ bei, weshalb es keine wissenschaftliche Rechtfertigung für eine so dramatische Ungleichbehandlung von geimpften und ungeimpften Menschen gibt. Sie ist rein politisch motiviert und soll Menschen zur Impfung bewegen.
  Soweit eingewendet wird, dass Geimpfte ein reduziertes Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf und damit für eine Krankenhauseinweisung hätten und sich hierdurch die Unterscheidung rechtfertige, führt dies zu Weiterungen, die wiederum in eine tiefere Spaltung der Gesellschaft einmünden: Denn die Hospitalisierungsrisiko lässt sich nicht einfach nach dem Impfstatus bemessen. Wenn die Gesellschaft ein solch‘ menschenverachtendes System in Form eines „Health Credit Systems“ etablieren möchte, in dem man etwa für eine Impfung freien Zugang zu öffentlichen Verkehrsmitteln oder Einrichtungen bekommt, müsste sie konsequenterweise auch das individuelle Risiko jedes Menschen für eine Krankenhauseinweisung und damit etwa auch Faktoren wie Alter, Zeitpunkt der Impfung, Vorerkrankung und Übergewicht als entscheidungsrelevant

berücksichtigen.
Quelle: allesaufdentisch, 30.09.2021

- **Marta Murvai spricht mit Dr. Hans-Joachim Maaz über Kollektive Angststörung**
  Marta Murvai ist Solistin (Violine) und Kammermusikerin. Dr. Hans-Joachim Maaz ist Arzt, Psychiater, Psychotherapeut, Psychonanalytiker, langjähriger Vorsitzender der "Deutsche Gesellschaft für analytische Psychotherapie und Tiefenpsychologie".
  Abstract Dr. Hans-Joachim Maaz: Die sog. Pandemie ist vor allem eine kollektive Angststörung von (inter-)nationaler Tragweite. Auffällig sind dabei die politisch-medial geschürte Panik und die aktive Verhinderung eines wissenschaftlichen Diskurses aller Maßnahmen und ihrer Folgen , wobei vor allem kritische Stimmen ausgegrenzt bis diffamiert werden. Der Angstkomplex lässt zunehmend eine autoritär-totalitäre Normopathie entstehen. Eine Demokratie kann nicht mit Eliten überleben, deren Macht nicht mehr von Sachkompetenz und psychisch-moralischer Reife,sondern von Narzissmus und Geld getragen wird. Ein direkter oder indirekt geduldeter Impfzwang bedeuten das Ende der Demokratie und wären ein erschreckendes Versagen des Medizinsystems.
  Quelle: allesaufdentisch, 30.09.2021

- **Kolja Brandt spricht mit Prof. Dr. Klaus Stöhr über Pandemie Definition 1. Teil**
  Kolja Brandt ist Bildgestalter.
  Prof. Dr. Klaus Stöhr ist deutscher Virologe und Epidemiologe. Während seiner 15-jährigen Tätigkeit für die Weltgesundheitsorganisation (WHO) war er u. a. Leiter des Globalen Influenza-Programms und SARS-Forschungskoordinator. Von 2007 bis Ende 2017 arbeitete er in der Impfstoffentwicklung und weiteren Funktionen bei Novartis. Seit 2018 ist er freier Konsultant.
  Abstract Prof. Dr. Klaus Stöhr: Angesichts der Aufwendungen für die Pandemiebekämpfung im Vergleich zu anderen Gesundheitsproblemen müssen die Fragen nach der Verhältnismäßigkeit der Bekämpfungsmaßnahmen beantwortet und gesamtgesellschaftlichen einschließlich gesundheitsökonomischer Bewertungen unterzogen werden.
  Die Bundesregierung muss einen Prozess der breiten Einbeziehung fachlicher

Kompetenzen in die Entscheidungsvorbereitung zum Risikomanagement etablieren.
Besprechungen nur mit einzelnen Wissenschaftlern aus Spezialdisziplinen genügend nicht, ergebnissoffen Präventions- und Kontrolloptionen zu erarbeiten und ihre Vor- und Nachteile abzuwägen. Es existiert zu wenig oder kein Platz für den wissenschaftlichen Diskurs im Vorfeld der Entscheidungsfindung.
Wesentliche Bereiche der Gesellschaft sind nicht vertreten. Es herrscht der Eindruck, dass Positionen, die nicht zum fest geprägten Standpunkt der Entscheidungsträger passen, nicht berücksichtigt werden auch wenn sie die Entscheidungsfindung schärfen und die Suche nach der besten Lösung befördern können. Ein offener Diskurs mit allen wesentlichen Fachbereichen ist aber entscheidend zur Überwindung der Krise.
Ein unabhängiges Expertengremium fehlt, das Risikoeinschätzungen für die Bundesregierung oder -institute vornimmt, z.B. der SARS-CoV-2 Varianten, Kitas/Schulen. Deren Aufgabe muss es sein, Empfehlungen nach einem strukturierten Prozesse der Risikoabschätzung für die Politik zu geben.
Quelle: allesaufdentisch, 30.09.2021

- **Kolja Brandt spricht mit Prof. Dr. Klaus Stöhr über Risikobewertung 2. Teil**
  Quelle: allesaufdentisch, 30.09.2021

- **Dietrich Brüggemann spricht mit Prof. Dr. Christof Kuhbandner über Risikokommunikation**
  Dietrich Brüggemann ist Filmregisseur und Drehbuchautor. Prof. Dr. Christof Kuhbandner ist Psychologe und Inhaber eines Lehrstuhls für Pädagogische Psychologie.
  Abstract Prof. Dr. Christof Kuhbandner:
  Als pädagogischer Psychologe stellt man sich bei einer drohenden Pandemie die Frage, wie man eigentlich mit den Menschen kommunizieren sollte, damit sie sich richtig verhalten – richtig nicht nur im Hinblick auf das Virus, sondern richtig auch im Hinblick auf unser Menschsein als Ganzes. Betrachtet man die Art der Kommunikation im Laufe der Corona-Krise, ist man offenbar nicht davon ausgegangen, dass Menschen basierend auf realitätsgetreuen und transparenten Informationen selbstgesteuert das „Richtige“ tun werden. Stattdessen wurde

versucht, Menschen durch das Schüren von Ängsten dazu zu bringen das zu tun, was aus der Sicht bestimmter Personen – Regierungsvertretern, Experten – „richtig“ ist. So werden beispielsweise bis heute die Corona-Zahlen so kommuniziert, dass die vom Coronavirus ausgehende Gefahr massiv überschätzt wird.
Die Konsequenzen des Arbeitens mit Angst sind fatal. Angst führt dazu, dass die Aufmerksamkeit auf das angstauslösende Ereignis fokussiert wird und andere – für unser Leben ebenso wichtige Dinge – aus dem Blickwinkel fallen. Die Konsequenz ist ein zutiefst irrationales Handeln. Milliarden von Euro werden in die Bekämpfung einer einzelnen Krankheit investiert, welche nur für einen Bruchteil der Todesfälle in Deutschland verantwortlich ist. Maßnahmen werden durchgeführt, selbst wenn der Nutzen in keinem Verhältnis zu den Kosten steht. Infiziert man sich mit dem Virus, kann sich die Erwartung schlimmer Konsequenzen krankheitsverstärkend auswirken.
Um aus der erzeugten kollektiven Angststörung wieder herauszukommen, könnte zum einen eine andere Art der Kommunikation hilfreich sein, wie eigentlich im offiziellen Pandemieplan vorgesehen. Dort heißt es: „Wenn Informationen an die Öffentlichkeit gegeben werden, die sich im weiteren Verlauf des Krisengeschehens als nicht richtig herausstellen, kann die Glaubwürdigkeit des Kommunikators bewahrt bleiben, wenn Fehler eingestanden werden“. Weiterhin können Erfahrungen hilfreich sein, welche vermitteln, dass die Angst übertrieben ist. Ich war beispielsweise in den letzten Wochen in Schweden unterwegs und durfte die eindrückliche Erfahrung machen, dass dort niemand Maske trägt und nirgendwo irgendwelche Zertifikate vorgezeigt werden müssen, und Schweden trotzdem verglichen mit Deutschland oder den meisten europäischen Ländern bessere Zahlen aufweist.
Quelle: allesaufdentisch, 21.10.2021

8. **“Wir sind auf dem Weg zum liberalen Autoritarismus” – Alexander Neu zur Löschung von RT-DE-Kanälen**
Der ehemalige Bundestagsabgeordnete der Linkspartei Alexander Neu sieht in der Löschung der YouTube-Kanäle von RT DE ein weiteres Beispiel für Machtmissbrauch durch Konzernmedien. Eine Verbindung zu staatlichen Stellen ist laut Neu zwar nicht beweisbar. “Aber es hätte ein kleiner Hinweis für die Löschung gereicht.”
Der ehemalige Bundestagsabgeordnete der Linkspartei Dr. Alexander Neu hat die Löschung der RT-DE-Kanäle durch YouTube scharf kritisiert. Dieser Schritt sei mit der

Pressefreiheit nicht zu vereinbaren. Er setzte die Löschung mit dem politischen und gesellschaftlichen Druck auf Russland in Zusammenhang.
Neu betonte, dass YouTube ein privates Unternehmen sei, das von seinem Unternehmensrecht Gebrauch macht. Daher "haben wir mit einer Konzernzensur zu tun". Dies sei ein Schritt in Richtung liberaler Autoritarismus, wobei die Pressefreiheit privatisiert werde. Der Linken-Politiker machte deutlich: "Es ist Riesenproblem, dass Konzerne entscheiden, was man sagen darf und was nicht."
Meldungen über eine angebliche Bedrohung der Bundestagswahlen durch RT DE wertete er als unseriös. Diese haben ihm zufolge mit dem Ärger der deutschen Medien über das durch RT DE durchbrochene Meinungsmonopol zu tun. Neu kritisierte: "Anstatt einen kritischen Journalismus zu betreiben, wird hier das Spiegelbild geprügelt."
Außerdem bemängelte er, dass Konzerne wie YouTube schon aufgrund "kleiner Hinweise" aus der Politik bereit seien, Medien unter Druck zu setzen. Den Kommentar von Regierungssprecher Steffen Seibert zu der Frage, ob die Regierung etwas mit der Löschung der Kanäle zu tun habe, fand Neu nicht überzeugend. Es sei vielsagend, "dass er nicht ganz bei der Wahrheit ist".
Quelle: RT DE, 02.10.2021

9. **Basta Berlin (103) – Pandemie der Ungeimpften: Die gekaufte Meinung?**
Das von Politikern aufgestellte Narrativ einer "Pandemie der Ungeimpften" wird auch von der Presse fleißig verbreitet. Doch der Wind dreht sich, die Medienberichterstattung wird langsam von der Wahrheit eingeholt. Wir nennen Zahlen und Fakten. Apropos Journalismus: Welche Steuergelder werden eigentlich für das Werben um Corona-Maßnahmen ausgegeben?
SNA Radio-Moderator Benjamin Gollme und SNA News-Politikchef Marcel Joppa haben eine gute und eine schlechte Nachricht. Die Gute: Die epidemische Notlage von nationaler Tragweite könnte bald beendet werden. Die Schlechte: Einen „Freedom Day" wird es in Deutschland trotzdem nicht geben. Daran wird wohl auch eine neue Regierung nichts ändern. Weiterhin arbeiten Politik und Medien bei dem Werben um Impfung und Maßnahmen eng zusammen. Dabei fließt auch durchaus Geld, das Budget des Gesundheitsministeriums wurde zu diesem Zweck enorm aufgestockt. Dabei spielen Ungeimpfte in einigen Nachbarländern beim Infektionsgeschehen eine immer geringere Rolle. Basta Berlin!
Inhalt: 00:00:00 Begrüßung und Themen 00:02:59 Zuschauerpost 00:19:39 Freedom Day? 00:26:42 Die Pandemie der Ungeimpften? 00:34:00 Alternative und etablierte Medien 00:53:45 Bezahlte Influencer 00:59:52 Webtipp „Begründete Zweifel?" bei

Telegram 01:01:22 Schreddern: Nachtragshaushalt 2021
Quelle: SNA, 21.10.2021

10. **Dresden: Aufstand der Studenten gegen die 3G-Regel!**
Die deutschlandweite Initiative "Studenten stehen auf" rief am 09. Oktober 2021 zu einem großen Demonstrationszug durch die Dresdner Innenstadt auf. Die Forderungen:
Bildung ist ein Menschenrecht. Die Demonstration setzt sich ein für eine Öffnung aller Bildungseinrichtungen ohne 3G-Regeln. Das Recht auf Bildung sollte weder an eine Impfung noch an kostenpflichtige Tests geknüpft werden.
Die Verpflichtung zu kostenpflichtigen Tests für den Besuch der Hochschulen stellt für viele der circa 3 Millionen Studenten in Deutschland eine nicht tragbare ökonomische Belastung dar und gefährdet damit deren weitere Bildungschancen.
Und: Wissenschaft muss frei sein!
Quelle: eingeSCHENKt.tv, 11.10.2021

11. **Paris: Gelbwesten versammeln sich zu neuer Protestrunde**
Die Gelbwesten versammeln sich am Samstag, den 16. Oktober, zu einer Demonstration in Paris. Nachdem Frankreich einen Gesundheitspass eingeführt hatte, der Geimpften besondere Privilegien einräumt, hat die Bewegung mehrere Proteste gegen Corona-Maßnahmen organisiert.
Quelle: SNA, Live übertragen am 16.10.2021

Gewerkschaften und antifaschistische Aktivisten demonstrieren in Rom
Mehrere italienische Gewerkschaften und antifaschistische Gruppen versammeln sich am Samstag, den 16. Oktober, in Rom, um ihren Unmut aufgrund des Corona-Protests vom 9. Oktober kundzutun, der offenbar von der rechtsextremen Partei „Forza Nuova" angeführt worden war.
Die Teilnehmer der Corona-Demo vom 9. Oktober waren auf der Straße mit der Polizei zusammengestoßen, hatten randaliert und den Sitz des Allgemeinen Italienischen Gewerkschaftsbundes (CGIL) gestürmt.
Quelle: SNA, Live übertragen am 16.10.2021

12. **Kabarett, Satire, Comedy und Co.**
    - **Fitz vs. Zucker-Lobby, Zitrus-Koalition und Laschet-Methode**
      Der Koalitionspoker ist in vollem Gange, in Österreich stürzt Kurz und dann wird auch noch Helene Fischer schwanger – jede Menge Gesprächsstoff für Florian Schroeder und seine hochkarätigen Gäste. Hier wird satirisch aufs Korn genommen, was das Land gerade bewegt.
      Lisa Fitz ist eigentlich als messerscharfe Kabarettistin bekannt, aber dieses Mal ist sie zuckersüß. Sie beschäftigt sich mit den dunklen Seiten der Zuckerindustrie. Schließlich ist Zucker die beliebteste Droge des Landes, vor allem Kinder und Jugendliche sind betroffen. […]
      Quelle: SWR Spätschicht, 15.10.2021

    - **Total "von der Rolle": Berlin, Du bist so wunderbar!**
      Wahnsinn, Krisen und Satire
      Was wäre los, wenn das in Moskau passiert wäre? Max von der Rolle fasst die Peinlichkeiten des Desasters unter dem Titel "Die Wahl in Berlin" zusammen: Wartezeiten vor den Wahllokalen bis zu 3 Stunden – wie durch ein Wunder werden leere Stimmzettel zu gültigen Stimmen – Wahlbeteiligung teilweise weit über 100 Prozent – Wahlresultate werden geschätzt – und, und, und. Und? Natürlich wird keine politische Verantwortung übernommen. Daraus resultiert für Max die Forderung an die Politik: Wahlwiederholung! Oder; lasst es ganz sein und wählt Euch gleich selber.
      Originalquelle: Bengt Kiene (wurde von Youtube gelöscht)
      Quelle 2: proFakt

      Anmerkung CG: *Obwohl das für Satire gar nicht nötig wäre, sämtliche Quellenangaben sind in der Videobeschreibung zu finden. Mal sehen, wie lange das Video diesmal verfügbar ist, bis es von Youtube ebenso gelöscht wird, wie das Original. Angeblich hatte dies gegen die sogenannten Community-Richtlinien des "Privatkonzern-Wahrheitsministeriums" verstoßen. Laut neuer Youtube-Richtlinien darf man Wahlergebnisse oder Wahlverfahren nämlich gar nicht mehr kritisieren oder gar anzweifeln.*

    - **Liebe Antifa(nten), liebe Jugendliche, bleibt standhaft! Ein Senior sagt danke..**

Verzichten ist kein Fremdwort, Karl Lauterbach, Jens Spahn, Olaf Scholz, Reinhard Gassen, Annalena Baerbock, Sarah-Lee Heinrich, Bundesgesundheitsministerium, Gruppe der Vulnerablen, eklig weiße Mehrheitsgesellschaft, Kassenärztliche Vereinigung, Experten und Profiteure, vierte Welle…
Quelle: uli masuth, 21.10.2021

Uli Masuth *[Auszug transkribiert, CG]: "Ehrlich gesagt, das hätten wir auch nicht für möglich gehalten, dass 'die Antifa' mal für die Regierung auf die Straße geht, aber gut heute ist bekanntlich alles anders. Wenn ich mir zum Beispiel vorstelle, dass es in meiner Jugend schon sowas gegeben hätte, wie wie das Internet. Da wären damals so wie heute, regierungskritische Youtube-Kanäle reihenweise abgeschaltet worden, da wären wir doch für die Meinungsfreiheit auf die Straße gegangen. Wir hätten protestiert, genauso wie bei Politikern, die den Staat um Milliarden schädigen, so wie Olaf Scholz, Stichwort Wirecard, Stichwort CumEx. Da hätten wir protestiert. […] Was ich sagen will, ist Folgendes: Liebe Jugendliche, liebe Antifa, meinen herzlichsten Dank. Und gleich eine Bitte: Bleibt standhaft, für uns, damit wir Alten nicht wieder in der Bedeutungslosigkeit versinken, bleibt standhaft. Lasst euch nicht beirren, wenn Lothar Wieler oder Jens Spahn neuerdings Corona mit der Grippe vergleichen. Ich meine, das ist doch Verharmloser-Geschwurbel in bester Querdenker-Manier."*

- **Folge 23: Der Nobelpreis für Dämlichkeit**
  Heute hagelt es Medaillen – Simone ehrt die größten Heldentaten dieser Woche. Ein Festival der Dämlichkeit, und der Ehrenpreis geht natürlich an Berlin!
  Quelle: SolgaTV, 09.10.2021

Simone Solga *[Auszug transkribiert, CG]: "Man hört die großen wichtigen Namen und denkt sich: häh, wer is'n das? Aber gut, dann mache ich da jetzt auch mit, und verteile heute noch ein paar Nobelpreise. Den ersten gibt's für die Kategorie Bananenstaat. Gewinner ist natürlich Berlin. Da kam jetzt heraus, dass dort bei der Bundestagswahl auch Minderjährige wählen durften, weil diese Jahrhundertforscher die Wahlzettel offenbar wie Kamelle vom Karnevalswagen verteilt haben, frei nach dem alten Swingerclub-Motto: alles kann, nichts muss.*

Mehr Versagen als Berlin, das geht eigentlich gar nicht mehr. […] Mein letzter Nobelpreis geht ans Robert-Koch-Institut, in der Kategorie: dümmer geht nimmer. Die Kochprofis haben mal wieder gemerkt, dass ihre Zahlen nicht stimmen. Die Impfquote in Deutschland ist viel höher als gemeldet. Das heißt, die Corona-Regeln hätten schon längst gelockert werden können. Und man hätte es sich auch sparen können, von früh bis spät auf die 'vielen' Millionen 'Impfverweigerer' einzuprügeln, denn so viele sind es ja gar nicht… Aber unsere 'grandiosen' Fachleute waren leider schon wieder zu blöd, um eins und eins zusammenzuzählen. Pech, aber wie sagt der Volksmund: Zu viele Robert Köche verderben die Suppe. Und man muss auch sehen, wo sitzt das Robert-Koch-Institut? In Berlin, von daher: passt schon…"

- **Rima-Spalter mit Marco Rima: Der Sensenmann ist ein Schwabe und wundert sich über die Pandemie**
  Der Sensenmann nimmt seinen Job ernst und plaudert aus dem Nähkästchen. Der Gevatter Tod hat die letzten hundert Jahre vor allem Hausbesuche gemacht… mal schauen, wann er wieder zur Sense greifen „darf". Ein satirischer Beitrag zum Thema „Sensenmann" (Gastarbeiter aus dem Schwabenland) Aber eines ist sicher. Der Tod freut sich auf eine richtige Pandemie.
  Quelle: Nebelspalter, 10.10.2021

- **Monika Gruber und die Landwirtschaft | SchleichFernsehen**
  Das Leben auf dem Bauernhof war schon mal einfacher – und damit ist nicht die Schwere der Arbeit gemeint. Warum das Ansehen des Berufsstands "Landwirt" leidet und was das für die Zukunft bedeuten kann, weiß Monika Gruber.
  Quelle: BR Kabarett & Comedy, 16.10.2021

Die komplette Sendung ist hier zu finden.

- **Maschek – Hase und Igel – WÖ_513**
  Ist Alexander Schallenberg nur eine Marionette seines Vorgängers Sebastian Kurz? Armin Wolf verzweifelt bei seinem ersten Interview mit dem neuen Bundeskanzler.
  (aus Willkommen Österreich, Folge 513, 519. Oktober 2021, ORF 1)
  Quelle: Maschek, 19.10.2021

13. **Musik trifft Politik & Satire**
    - **Club der unzensierten Dichter – Schliess Dich an! (Kämpfe für Dein Recht)**

    - **Fauci in the Hall of the Mountain King [Peer Gynt]**

      Hierzu von 'Krass & Konket', dem Magazin der 'Buchkomplizen': "Impfeffektivität: So haben Sie Peer Gynt noch nie gehört" Florian Rötzer: "Die Zahl der sogenannten Impfdurchbrüche nimmt zu. Zeit, sich kritisch mit den Versprechungen auseinanderzusetzen. Dazu siehe auch: Warum häufen sich die Impfdurchbrüche? Nach RKI-Angaben sind von den hospitalisierten Über-60-Jährigen in den letzten vier Wochen fast 40 Prozent Impfdurchbrüche, bei den Verstorbenen sind es fast 35 Prozent."

***Anmerkung:** In dieser Rubrik wollen wir Ihnen Songs mit politischen und gesellschaftskritischen Texten vorstellen, die vielleicht noch nicht jeder Leser kennt oder die nicht in Vergessenheit geraten sollten. Wenn auch Sie Musiktipps für uns haben, mailen Sie uns Ihre Empfehlungen bitte an unsere Mailadresse für die Videohinweise videohinweise(at)nachdenkseiten.de mit dem Betreff: Musik.*